

Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e.V.



Jahres-Programm

2020



Übersicht: Seite 23 · Telefon/Fax: 05421 2863 · Internet: www.jazz-club-dissen.de
E-Mail: info@jazz-club-dissen.de oder kartenvorbestellung@jazz-club-dissen.de

Liebe Mitglieder, Jazz-Fans und Clubfreunde!

Ja, wir lieben und leben den Jazz!

Alljährlich verfolgen wir das Jazz-Geschehen in Westeuropa mit Begeisterung und Hingabe. So wählen wir sorgfältig aus und gestalten unser Jahresprogramm. Allein das bereitet Freude und macht Spaß.

Wenn dann an den Konzertabenden und zum Festival die Musiker eintreffen, wir unsere Gäste empfangen, die ersten Töne erklingen, dann fühlen wir uns dankbar belohnt. Wenn geswingt und gewippt, applaudiert und begeistert zugerufen wird, vereinen sich Publikum und Musiker – dann ist die Welt in Ordnung! Einfach wunderbar und unser Ziel ist erreicht.

Wir laden wieder ein, herzlich willkommen.

Ihr Jazz-Club-Vorstand



HINWEISE

KARTENVORVERKAUF:

Kur- und Touristik GmbH, Bad Rothenfelde, Am Kurpark 12, Telefon 05424 2218-268

KARTENRESERVIERUNGEN:

Telefonisch oder per Fax über **05421 2863** – rund um die Uhr (mit Anrufbeantworter)

Oder unmittelbar bei unserer **Mitglieder- und Besucherbetreuung:**

Doris Golbeck, Telefon 05421 2900, E-Mail: doris-golbeck@t-online.de

EINLASS: Jeweils ab 18.30 Uhr (Frühschoppen ab 10.00 Uhr)

INTERNET: www.jazz-club-dissen.de

E-MAIL: info@jazz-club-dissen.de · kartenvorbestellung@jazz-club-dissen.de

SAMSTAG, 18. JANUAR 2020, 20.00 UHR

Frank Muschalle Trio feat. Stephan Holstein

D A CH



Starker Jahresstart mit Frank Muschalle, dem Boogie-Woogie-Virtuosen!

EINTRITT
€ 24,-

Unsere Fans werden sich freuen – das Trio bringt als exquisite Bereicherung den hoch dekorierten Jazzklarinettisten Stephan Holstein mit. Eine optimal Besetzung! Neben Eigenkompositionen hören wir das reiche Repertoire Muschalles afroamerikanischer Vorbilder aus Chicago und den Südstaaten der USA.

Rollende Bässe, tirilierender Diskant und ein pulsierender Rhythmus, mal knackig, mal sanft und immer swingend. Ein internationaler Hochgenuss!

BESETZUNG

Frank Muschalle	<i>p</i>
Dani Gugolz	<i>b</i>
Peter Müller	<i>dm</i>
Stephan Holstein	<i>cl / sax</i>

SAMSTAG, 15. FEBRUAR 2020, 20.00 UHR

Jazz Steps Band

Budapest (H)



Arrangierter Swing der 30er und 40er Jahre aus Budapest.

EINTRITT
€ 20,-

Professionelle Musiker aus dem klassischen Bereich widmen sich seit 2000 mit Hingabe dem Jazz.

Vielfalt im Repertoire und Stil, lebendige Bühnenpräsenz mit ein wenig Show sowie ausgezeichnete Instrumentalität führten zu Anerkennung und Ansehen dieser Formation, europaweit.

Bei uns ein Erstauftritt, große Vorfreude!

BESETZUNG

István Lázár	<i>tp, voc</i>
Tamàs Kovàcs	<i>tb, voc</i>
Zoltán Finok	<i>sax, leader</i>
Balázs Lázár	<i>g</i>
József Radics	<i>bas</i>
Zoltán Horváth	<i>dm</i>

SAMSTAG, 14. MÄRZ 2020, 20.00 UHR

Simon & Simon

UK D



Ein außerordentliches Duo an Klavier und Schlagzeug.

EINTRITT
€ 18,-

Handmade-music is still king! Ein großes Repertoire umfasst Rock'n'Roll, Jazz, Blues, Boogie, Soul, Pop, Country sowie den Sound von New Orleans – gestern und heute. Hier wird für jeden etwas geboten. Durch eine schnell aufgebaute Beziehung zum Publikum ist gute Laune von Beginn an garantiert.

Der überzeugende Erstauftritt Simon Hollidays Quintett im Februar 2019 veranlasste uns, ihn erneut zu engagieren. Ihn als Meister am Klavier, Simon Palser als Meister am Schlagzeug.

BESETZUNG

Simon Holliday	<i>p, voc</i>
Simon Palser	<i>dm</i>

SAMSTAG, 4. APRIL 2020, 20.00 UHR

Blue Wonder Jazzband

Dresden



Mit großer Freude und Erwartung empfangen wir diese ganz besondere Jazzband.

EINTRITT
€ 22,-

Begeistert waren wir bereits, als wir sie das erste Mal während des Dresdner Dixieland-Festivals hörten. Bis zum Engagement hat es lange gedauert – bis jetzt.

Gegründet 1975 und sensationell – sie spielt noch immer in gleicher Besetzung. Ein beispielloses Zusammengehörigkeitsgefühl und natürlich ein genauso perfektes, sicheres Zusammenspiel dieser Herren.

Sehr erfolgreich in der DDR, in der UdSSR, der ČSSR, Polen und Ungarn und ebenso international seit 1990. Die Amateure bilden ein gradliniges Ensemble mit bemerkenswerten Solileistungen und dreistimmigem Gesang.

Sie widmen sich mit großem Repertoire besonders der Orchestermusik von Bix Beiderbecke, Jelly Roll Morton, Joe King Oliver und Louis Armstrong. Große amerikanische Vorbilder des Trade Jazz. Was wollen wir mehr?

BESETZUNG

Manfred Böhlig	<i>tp</i>
Frank Geipel	<i>saxes, voc, slide whistle</i>
Gert Müller	<i>tb, arr</i>
Lutz Rethberg	<i>p</i>
Klaus-Georg Eulitz	<i>bj, voc, leader</i>
Dietmar Bazant	<i>tub</i>
Lutz Käubler	<i>m, wb, voc</i>

FREITAG, 8. MAI 2020, 20.00 UHR

Le Clou – Cajun Swamp Groove

Bonn / International



***Eine Verneigung vor der Kultur, vor der Musik
der Cajuns, der Franko-Canadier.***

EINTRITT
€ 22,-

Seit Gründung der Band liegen ihre musikalischen Wurzeln in der kreolischen Musik, ihren irischen und französischen Einflüssen. Seit 40 Jahren, ohne Moos anzusetzen!

Die Lebenslust und das Temperament des Cajuns sind gegenwärtig, hochgradig ansteckend mit einem Repertoire von Cajun, Blues, Gitarren-Grooves sowie wunderbarem Gesang.

„Wir spielen gern und viel!“ So begrüßen sie uns, die Lässigkeit des Seins.

BESETZUNG

Yves Gueit	<i>cl, sax, fl, ace, voc</i>
Johannes Epreman	<i>v, g, e-g, voc, drobo</i>
Steve Crawford	<i>g, frottoir, voc</i>
Gero Gellert	<i>b</i>
Ralph Schläger	<i>cl</i>

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

SONNTAG, 7. JUNI 2020, 11.00 UHR

The Small Easy – Original New Orleans Jazz

Marburg



*Im „Big Easy“, im Schmelztiegel des
amerikanischen Südens, entstand der Jazz.*

EINTRITT
€ 15,-

The Small Easy präsentiert ihn authentisch. Freuen wir uns auf einen facettenreichen, farbigen und fröhlichen Vortrag dieses versierten Quartetts.

Eine beschwingte Sonntageinstimmung
Die Besetzung erinnert ein wenig an eine
Mini-Brassband und fordert vollen Einsatz
jeden Musikers.

Lassen wir uns überraschen.

BESETZUNG

Stefan Koch	<i>cl</i>
JJ. Fischer	<i>bj, voc</i>
Andreas Jamin	<i>sous</i>
Joe Bonica	<i>dm</i>

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

SONNTAG, 5. JULI 2020, 11.00 UHR

The Charlestown Jazzband

Nijmegen (NL)



Hohes musikalisches Niveau – Merkmal der reichen niederländischen Jazz-Szene.

EINTRITT
€ 15,-

Diese Formation steht für eine Interaktion von Publikum und den Musikern. Ein sehr breites, abwechslungsreiches Repertoire auf der einen, absolute Spielfreudigkeit, Humor und Leidenschaft auf der anderen Seite. Lassen wir uns schon morgens anstecken von den sieben Enthusiasten an diesem schönen Sonntag.

BESETZUNG

Jan Dokter	<i>sax, cl</i>
Eric Beijnvoot	<i>dm</i>
Pieter Duker	<i>tb</i>
Piet Beyé	<i>p</i>
Henk van Amerongen	<i>tp</i>
Rob Egging	<i>b</i>
Jan de Bont	<i>bj, g</i>

FREITAG, 31. JULI 2020, AB 17.00 UHR – OPEN END
SAMSTAG, 1. AUGUST 2020, AB 14.00 UHR – OPEN END

23. -Jazz-Festival

31. Juli 2020 + 1. August 2020

OPEN-AIR-KONZERT

auf dem schönen,
überdachten
Bahnhofsvorplatz

Gemütliche Stunden
mit Freunden und
Bekannten in der
einmaligen Atmosphäre
des historischen Bahnhofs.



Jazz hören und
sich wohlfühlen!

*Erlesene Getränke,
kulinarische
Köstlichkeiten,
unser berühmtes
Kuchenbuffet – auf
der ganzen Linie wird
Klasse geboten!*

FREITAG

**FREETIME
OLD DIXIE
JASSBAND**
Enkhuizen (NL)

**BOOGIEMEN'S
FRIENDS**
Bamberg

TAGES-
EINTRITT
€ 18,-

KOMBI-
KARTE FÜR
BEIDE
FESTIVALTAGE
€ 35,-

SAMSTAG

HOT PEPPER JAZZ BAND
Bonn

**ANDREJ HERMLIN
AND HIS SWING DANCE
ORCHESTRA** Berlin

**LOHMANN RHYTHM &
BLUES KAPELLE**
Paderborn

TAGES-
EINTRITT
€ 25,-

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

SONNTAG, 23. AUGUST 2020, 11.00 UHR

Worried Men Skiffle Group

Bielefeld



**Wiederholung unseres Fröhschoppens
vom 17. Juni 2018.**

EINTRITT
€ 13,-

Mit amüsanten, selbstgebauten Instrumenten präsentieren die vier Herren gelungen „Skiffle“.

Urwüchsige Musik, gemischt mit Blues, Blue Grass, Folk und Rock. Erstaunliches aus ihrer „klanggewaltigen Teekiste“.

BESETZUNG

Günter Kollmeier	<i>Kistenbass</i>
Udo Kollmeier	<i>Omas Waschbrett</i>
Helmut Schibilsky	<i>bj, Kazoo, g, voc</i>
Paul-Gerhard Lange	<i>g, voc</i>

Jahres-Programm 2020

Samstag, 18. 1., 20.00 Uhr

**Frank Muschalle Trio
feat. Stephan Holstein**

(D) (A) (CH) – siehe Seite 5

Samstag, 15. 2., 20.00 Uhr

Jazz Steps Band

Budapest (H) – siehe Seite 7

Samstag, 14. 3., 20.00 Uhr

Simon & Simon

(UK) (D) – siehe Seite 9

Samstag, 4. 4., 20.00 Uhr

Blue Wonder Jazzband

Dresden – siehe Seite 11

Freitag, 8. 5., 20.00 Uhr

Le Clou – Cajun Swamp Groove

Bonn / International – siehe Seite 13

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

**The Small Easy –
Original New Orleans Jazz**

Sonntag, 7. 6., 11.00 Uhr

Marburg – siehe Seite 15

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

The Charlestown Jazzband

Sonntag, 5. 7., 11.00 Uhr

Nijmegen (NL) – siehe Seite 17

Freitag, 31.7., ab 17.00 Uhr

23. S-JAZZ-FESTIVAL

Samstag, 1. 8., ab 14.00 Uhr

Rechtzeitige Sonder-Veröffentlichung über
die Medien und Mitgliederpost – siehe Seite 19

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

Worried Men Skiffle Group

Sonntag, 23. 8., 11.00 Uhr

Bielefeld – siehe Seite 21

Samstag, 12. 9., 20.00 Uhr

Dixieland Crackerjacks

Garyp (NL) – siehe Seite 25

Samstag, 10. 10., 20.00 Uhr

Jens Wimmers Boogie Trio

Hallerndorf / Bayern – siehe Seite 27

Samstag, 7. 11., 20.00 Uhr

The Jolly Jazz Orchestra

Düsseldorf – siehe Seite 29

Samstag, 5. 12., 20.00 Uhr

**Louis Armstrong
Celebration Band**

(NL) (D) – siehe Seite 31

Kartenreservierung: Unter Telefon/Fax 05421 2863 rund um die Uhr (mit Anrufbeantworter), per E-Mail: kartenvorbestellung@jazz-club-dissen.de oder unmittelbar bei unserer Mitglieder- und Besucherbetreuung: Doris Golbeck, Telefon 05421 2900, E-Mail: doris-golbeck@t-online.de

Kartenvorverkauf: Kur- und Touristik GmbH, Bad Rothenfelde, Am Kurpark 12, Tel. 05424 2218-268

SAMSTAG, 12. SEPTEMBER 2020, 20.00 UHR

Dixieland Crackerjacks

Garyp 



*Sie erwarben sich einen „gesunden Ruf“
durch tiefe Liebe zum Jazz und
schwungvolle Bühnenpräsenz.*

EINTRITT
€ 15,-

Bert Brandsma betont die unabdingbare künstlerische Freiheit eines Jazzmusikers, damit die Symbiose zwischen Publikum und Band entsteht. So schöpfen sie aus ihrem Repertoirefundus mit untrüglichem Gefühl, um genau die Wünsche der Gäste zu erfüllen.

Also – liebe Jazzfans – empfangen wir sie mit Applaus und sie werden reichlich liefern.

BESETZUNG

Slidin Selena	<i>tb, voc</i>
Leon Rohrbach	<i>bj, g, voc</i>
Bas Toscani	<i>tp</i>
Bert Brandsma	<i>saxes, cl</i>
Henk Haverhoek	<i>b</i>
Raymond van der Hooft	<i>dm</i>

SAMSTAG, 10. OKTOBER 2020, 20.00 UHR

Jens Wimmers Boogie Trio

Hallerndorf / Bayern



Heißer Rhythmus im Jazz & Blues der 20er und 30er Jahre!

EINTRITT
€ 16,-

Mit guter Laune und ansteckender Spontaneität präsentiert Jens Wimmers heißen Boogie Woogie, Harlem Swing à la Fats Waller und Blues in ganz eigenem Boogiedrive. Virtuose Einlagen sowie dreistimmiger Gesang setzen Akzente. Unterhaltsame Moderation ergänzt die lockere Melodienführung.

Diese starke Formation muss man erst einmal entdecken! Erstmals bei uns!

BESETZUNG

Jens Wimmers	<i>p</i>
Alex Spengler	<i>b</i>
Flo Fischer	<i>dm</i>

SAMSTAG, 7. NOVEMBER 2020, 20.00 UHR

The Jolly Jazz Orchestra

Düsseldorf



Let's go to the very best of Jazz (ISBN 978-3-86386-948-9)

EINTRITT
€ 22,-

Mit diesem Buch und seit vielen, vielen Jahren mit seinem Orchester Jolly Jazz Orchestra ist Bandleader Freddy Schauwecker bester Repräsentant und Kämpfer für den klassischen Jazz und Swing. In der Tat: Wie lange gibt es diese Bands noch, die das gleiche Ziel haben wie auch unser Vereinszweck? Nämlich den Erhalt dieser wunderbaren Musik!

Heute erleben wir es pur auf und vor unserer Bühne. Ein exzellentes Konzert, Liebe und Leidenschaft, Begeisterung und Hingabe für den Jazz.

BESETZUNG

Adi Köster-Mahnstein	<i>tp</i>
Freddy Schauwecker	<i>tb, voc, leader</i>
Gary Jarmin	<i>ts, cl, voc</i>
Peter Colditz	<i>as, cl, voc</i>
Hans Kirchmeyer	<i>bj, voc</i>
Tom Bierman	<i>sous, voc</i>
Mavy Liebmann / Reiner Polz	<i>dm</i>

SAMSTAG, 5. DEZEMBER 2020, 20.00 UHR

Louis Armstrong Celebration Band

D NL



***Eine Verneigung vor Louis Armstrong
seitens einer Crème de la Crème
niederländischer und deutscher Jazzmusiker.***

EINTRITT
€ 22,-

Der Trompeter/Sänger Michael Varekamp und der Pianist Harry Kanters bilden den Kern der Louis Armstrong Celebration Band. Beide teilen eine Vorliebe für die All-Star-Periode von Satchmo und haben ein Orchester gegründet, das einer der erfolgreichsten Bands der Jazzgeschichte gerecht wird (HOT FIVE Louis Armstrongs).

Kanters und Varekamp gehören zur Crème de la Crème des traditionellen Jazz und spielten u. a. mit Leroy Jones, Branford Marsalis, Kenny Ball und der Dutch Swing College Band.

Sie umgeben sich mit Spitzenmusikern wie Peter Verhas und Vater und Sohn Gastreich, unsere besonderen Freunde.

Eine wirklich internationale Besetzung.

BESETZUNG

Michael Varekamp	<i>tp, voc</i>
Peter Verhas	<i>cl, tsax</i>
Harry Kanters	<i>p</i>
Nico Gastreich	<i>b</i>
Moritz Gastreich	<i>dm</i>

MUSIKALISCHE WETTERLAGEN

Virtuose Solisten und Ensembles beim 22. Jazz-Open-Air in Dissen

Quelle: Neue Osnabrücker Zeitung vom 05.08.2019. Autor: Matthias Liedtke.

Regen und Sonne, Blitz und Donner und manchmal auch alles auf einmal: So unterschiedlich wie die Wetterlagen waren von Blues über Dixieland und Swing bis hin zum Boogie auch die musikalischen Stilrichtungen, die sich beim 22. Open-Air-Festival des Jazz-Clubs Dissen-Bad Rothenfelde die Klinke in die Hand gaben.

Einmal im Jahr wird der Platz vor dem dortigen Bahnhof, in dem der Verein

seit 1993 residiert und Konzerte veranstaltet, zwei Tage lang zur sommerlichen Spielwiese für Größen der Szene.

In diesem Jahr war es der britische Ausnahme-Schlagzeuger Pete York, der am Eröffnungstag dem Gewitter mit einem musikalischen buchstäblich schlagkräftig Konkurrenz machte. Der singende Pianist Christoph Steinbach, Saxofonist Stephan Holstein und Sängerin Nina Michelle taten im Dauer-

22. SPARKASSEN-JAZZ-FESTIVAL IN DISSEN

regen ihr Übriges, um unter dem Motto „Drum Boogie“ musikalisch die Sonne aufgehen zu lassen.

Für den traditionellen Festivalsauftakt mit einem Stilmix aus verschiedenen Konventionen hatte zuvor die sechsköpfige Farmhouse Jazzband gesorgt – ebenso aus den Niederlanden wie die seit 40 Jahren bestehenden Juggets, die mit klassischem Dixieland-Sound den zweiten Tag schon am frühen Nachmittag eröffneten. Nun spielte auch das Wetter mit.

Die Fans wurden Zeugen eines weiteren musikalischen Höhepunktes, als der

Posaunist, Sänger und Komponist Joe Wulf mit einem heute nicht mehr selbstverständlichen großen Aufgebot die Bühne füllte. Sein 15-köpfiges, mit vielen weiteren begnadeten Solisten bestücktes Orchester ließ im Sonnenschein die goldene Swing-Ära wieder lebendig werden – mit Klassikern wie Louis Armstrongs „One Day You’ll Be Sorry“, aber auch eigenen Stücken. So glänzte etwa das Trompeten-Trio nicht nur mit dem 110 Jahre alten „Whiffenpoof Song“, sondern auch mit einem, den der Bandleader aus Mangel an Entscheidungsfreude gleich allen dreien zusammen auf den Leib



Joe Wulf and his Orchestra.

Foto: Achim Köpp

geschrieben und entsprechend „Undecided“ genannt hat.

„Take Me to the Land of Jazz“, forderte dann Gastsängerin Angela von Rijthoven fröhlich und programmatisch, bevor sie im Duett und im Ragtime-Stil gegen Wulfs „Simple Melody“ ansang. Drummer Will Lindfors brachte direkt aus New Orleans eine schmissige „Mardi Gras Parade“ mit, die es ihm erlaubte, exzessiv zu solieren. Der Chef selbst stellte nach der Pause mit warmem Timbre seine Crooner-Qualitäten im Stil von Frank Sinatra unter Beweis und entlockte bei einem eigenen Solo seinem Blasinstrument nicht für möglich gehaltene Töne. Die Saxofon-Sektion unterstützte ihn fünfstimmig beim wetteradäquaten „When You’re Smiling“, und nach Fats Wallers „Squeeze Me“ in halber Besetzung schien das ganze Ensemble den strahlenden Sonnenschein mit dem Swing-Klassiker „On the Sunny Side of the Street“ zu konservieren. Die singende Dame in der Mitte verriet denen im Publikum noch eindringlich ein „Million Dollar Secret“.

Dafür, dass der von ihr mit Peggy Lee besungene „Good Day“ nicht nur ein Lippenbekenntnis blieb, sorgte am Samstagabend auch die international besetzte Bayoogie All-Star-Band. Unter der Leitung des Blues- und Boogie-Woogie-Pianisten und Sängers Christian Christl sorgten Posaune und Saxofon für einen satten, tiefen Bläser-Sound, während der Bandleader mit virtu-

sem Tastenspiel begeisterte. Bassist Rocky Knauer übernahm ebenso einmal den rauen Gesangspart wie der aus Alabama stammende Drummer Tommie Harris – bei „Let the Good Times Roll“ von Louis Jordan.

Christian Noll leitete an der Mundharmonika das flotte „Boogie Woogie Country Girl“ ein, gefolgt von einem ungleich gemächlicheren alten Stück Barrelhouse-Blues – einer ruhigen Ausnahme im Repertoire der International Bayoogie Band, die derzeit wie keine zweite den fröhlich-„schmutzigen“ Sound des Mardi-Gras-Karnevals aus New Orleans authentisch und mit viel Spaß und Spielfreude auf die Bühne bringt.

Wir über uns

- Adresse:** Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e. V.
Postfach 1207 · 49198 Dissen a.T.W.
- Telefon und Fax:** 05421 2863
- Clubraum:** Bahnhof Dissen-Bad Rothenfelde
- Vorstand:** Hans Biewener, Wolfgang Simon (Kassenverwaltung),
Doris Hewitt, Doris Golbeck, Günter Remus
- Sekretariat:** Doris Hewitt
- Gründungsjahr:** 1986 / e.V. seit 1988 · Vereinsregister Amtsgericht Osnabrück VR – 110212
Steuernummer 65/27101078 Finanzamt Osnabrück-Land
- Mitglieder:** 201 (Stand: 31. 12. 2018)
- Beiträge:** Einzelperson € 41,- pro Jahr · Paare € 72,- pro Jahr
- Vorverkauf:** Karten im Vorverkauf erhältlich bei: Kur- und Touristik GmbH,
Bad Rothenfelde, Am Kurpark 12, Telefon (0 54 24) 22 18-2 68
Kartenreservierungen telefonisch oder per Fax rund um die Uhr über:
Telefon 05421 2863 (mit Anrufbeantworter) oder unmittelbar bei unserer
Mitglieder- und Besucherbetreuung: Doris Golbeck, Telefon 05421 2900,
E-Mail: doris-golbeck@t-online.de
- Spendenkonto:** Förderverein des Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde
Sparkasse Osnabrück (BLZ 265 501 05) Konto 1 609 113 111
IBAN: DE27 2655 0105 1609 1131 11 · BIC: NOLADE22
- Besonderheiten:** Verminderter Eintrittspreis für Mitglieder um jeweils € 4,- (außer Festival
und Sonderkonzerte) sowie ein kostenloses Jahresprogrammheft.
- Homepage:** www.jazz-club-dissen.de
- E-Mail:** info@jazz-club-dissen.de oder kartenvorbestellung@jazz-club-dissen.de

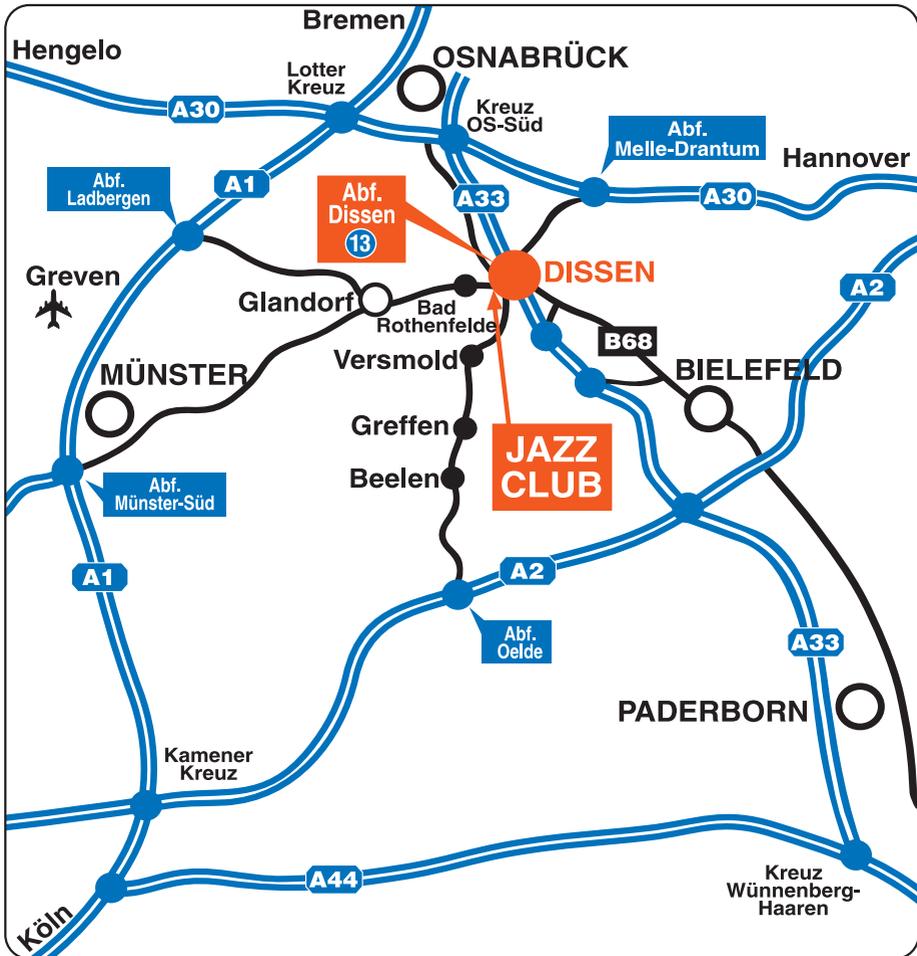
Inhalt, Text und Fotos: Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e.V.

Gestaltung: Michael Albers, Georgsmarienhütte

Anmerkung: Wir verpflichten für unsere Konzerte Bands nach deren Angebot von Besetzung und Repertoire.
Deren Änderungen bleiben vorbehalten.

Wir geben sie nach Möglichkeit frühzeitig durch Club-Post, Plakate und Medien bekannt.

So finden Sie uns



Von der Autobahn A 33: Abfahrt Dissen-Bad Rothenfelde, Richtung Münster, im folgenden Kreisverkehr 3. Ausfahrt Richtung Dissen, vor dem Bahnübergang rechts zum JAZZ CLUB.

Aus Dissen: In Dissen Richtung Münster, hinter dem Bahnübergang links zum JAZZ CLUB.

Aus Richtung Bad Rothenfelde: Im Kreisverkehr 2. Ausfahrt Richtung Dissen, vor dem Bahnübergang rechts zum JAZZ CLUB.

Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e. V. · 49201 Dissen · Bahnhofstraße 66 (im Bahnhof)

Am neuen Kreisel sind ausreichend neue Parkplätze!

Mit der Nordwestbahn: Von Bielefeld und von Osnabrück

Wir über Sie

Dank der Presse:

- Neue Osnabrücker Zeitung (NOZ)
- „Südkreiskurier“
- Meller Kreisblatt
- Wittlager Kreisblatt
- Osnabrücker Nachrichten (ON)
- Westfalenblatt (WB)
- Haller Kreisblatt
- Neue Westfälische Zeitung / Westfälische Nachrichten
- Münstersche Zeitung
- Norddeutscher Rundfunk (NDR) – *JAZZ auf NDR INFO, täglich 20 – 21 Uhr*
- Stadt Dissen / Bürgerinformationen
- Kur- und Touristik GmbH / Bad Rothenfelde „Aktuell“
- Gemeinde Bad Laer / Bad Laer „Aktuell“
- Bad Iburg „Aktuell“

- Stadt Melle / Grönegau Rundschau
- Stadt Halle / Stadtanzeiger
HALLER WILLEM
- viele außerregionale Stadtanzeiger
- Kulturämter, Verkehrsvereine, Touristik-Verbänd
- Teuto-Express / Bad Rothenfelde
- Blickpunkt / Warendorf
- Die Glocke / Oelde
- Eulenspiegel / Osnabrück
- QUARTAL Melle – Osnabrück-Land – Wittlage
- Blickpunkt Georgsmarienhütte
- viele Stadt-Nachrichten.

Fachpresse:

- Jazz-Podium und Jazz-Freund
- Jazz-Institut Darmstadt

... und ein Dankeschön an alle Helfer, die für uns werben, plakatieren und von uns reden!